

komitees der SED und Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates der DDR, Dr. Klaus Sorgenicht, Mitglied des Staatsrates und Leiter der Abteilung Staats- und Rechtsfragen des Zentralkomitees der SED, Generalmajor Ewald Eichhorn, Erster Stellvertreter des Ministers des Innern der DDR, Vizeadmiral Bruno Wansiersky, Stellvertretender Leiter der Abteilung für Sicherheitsfragen des Zentralkomitees der SED, Dr. Klaus Willerding, Stellvertreter des Ministers für Auswärtige Angelegenheiten der DDR, Friedmar Clausnitzer, Stellvertreter des Ministers für Außenhandel der DDR, Dr. Erwin Neu, Stellvertreter des Ministers für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft, Dr. Siegfried Büttner, Sektorenleiter in der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED, Günter Scharfenberg, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der DDR in der VDRJ, und Botschafter Hans-Jürgen Weitz, stellvertretender Leiter der Abteilung Naher und Mittlerer Osten im MfAA, Sekretär der Delegation;

seitens der VDRJ: Ali Saleh Ubad, Mitglied des Politbüros der NFPO und Leiter des Sekretariats des Zentralkomitees der NFPO, Mohammed Saleh Mutia, Mitglied des Politbüros der NFPO und Minister für Auswärtige Angelegenheiten, Abdul Aziz Abdul Walli, Kandidat des Politbüros der NFPO und Minister für Ökonomie und Industrie, Ali Salem Lawer, Mitglied des Zentralkomitees der NFPO und Direktor für Internationale Angelegenheiten im Zentralkomitee, Mohammed Saeed Abdullah, Mitglied des Zentralkomitees der NFPO und Leiter des Revolutionären Sicherheitsdienstes, Hussein Mohammed Qumata, Mitglied des Zentralkomitees der NFPO und Chef der Volksmiliz, Mahmood Abdullah Ashaish, Mitglied des Zentralkomitees der NFPO und Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der VDRJ in der DDR, Ahmed Musaeed Hussein, Mitglied des Zentralkomitees der NFPO, Salem Saleh, Kandidat des Zentralkomitees der NFPO und Direktor für Agrarreform im Ministerium für Landwirtschaft, Salem Omar Bukair, Kandidat des Zentralkomitees der NFPO und 1. Sekretär des Jugendverbandes, Zaid Ahmed Suleiman, Direktor des Präsidentenbüros für Innere und Äußere Angelegenheiten, und Hatr Saleh, Direktor der Politischen Abteilung des MfAA.

Die Gespräche fanden in einer Atmosphäre aufrichtiger Freundschaft und vollen Einverständnisses statt.

Salem Robaya Ali und seine Begleitung besichtigten industrielle und landwirtschaftliche Betriebe im Bezirk Frankfurt (Oder) und überzeugten sich von den großen Leistungen der Arbeiter, Genossenschaftsbauern und Intelligenz bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR.

Salem Robaya Ali und seine Begleitung legten an der Gedenkstätte der Sozialisten in Berlin-Friedrichsfelde, am Mahnmal für die Opfer des Faschismus und Militarismus in Berlin und am Ehrenmal für die gefallenen sowjetischen Helden Kränze nieder. Sie besichtigten die Staatsgrenze der DDR zu Westberlin.